

Zusammenschluss der SPD-Ortsvereine

Grebendorf und Jestädt fusionieren

Grebendorf – Die SPD-Ortsvereine Grebendorf und Jestädt werden fusionieren. Darüber wurde jetzt auf der Jahreshauptversammlung des Ortsvereins Grebendorf abgestimmt.



Silvia Volkmar
Vorsitzende

Zu der gut besuchten Versammlung begrüßte die Vorsitzende Silvia Volkmar auch den Landtagsabgeordneten Knut John, den Vorsitzenden des Ortsverbandes Meinhard, Karl Jeanrond, den Vorsitzenden vom Ortsverein Jestädt, Gerhard Pippert, und Ortsvorsteher Willi Jakal in der Europa-Akademie Kochsberg. Die beiden Ortsvereine wollen ihre bisher schon gute Verbindung durch den Zusammenschluss optimieren, um für die Bürger Meinhards beste politische Arbeit zu gewährleisten. In einer gemeinsamen Versammlung soll die zukünftige Zusammenarbeit auf den Weg gebracht werden.

In ihrem Jahresbericht verwies die Vorsitzende auf zahlreiche interne Veranstaltungen. So gehörte – neben einer Frühlingswanderung und einem Grillnachmittag – auch der Heimatfest-Frühschoppen im Festzelt zu den Höhepunkten im Vereinsleben. Sie ging in ihrem Bericht auch

auf die politischen Ereignisse im vergangenen Jahr ein und beschwor die Mitglieder, sich offen gegen Rechtsradikalismus zu bekennen.

Die Berichte des Kassierers und der Revisoren zeigte eine gute Bilanz der Kassenführung und wurden mit der Entlastung des Vorstandes abgeschlossen. Als neue Revisoren wurden Dirk Funke und Hans-Joachim Broitzmann gewählt. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurde ein Mitglied geehrt. Der Landtagsabgeordnete Knut John erläuterte die aktuelle politische Situation in Wiesbaden.

John kritisierte, dass unsere Region immer mehr abgehängt und bei der Vergabe von Behörden kaum noch berücksichtigt werde. Den Kommunen müsse auch mehr Geld zur Verfügung gestellt werden, um ihre Aufgaben erfüllen zu können.

Ortsvorsteher Willi Jakal gab einen Bericht über die Arbeit des Ortsbeirates und den aktuellen Stand der Arbeiten für den Jugendraum ab. Er beanstandete, dass trotz rechtzeitiger Anforderung an die Gemeinde immer noch kein Bauleiter und kein Baustatiker benannt wurde. Gemeinsam mit dem Ortsverein Jestädt sollen 2020 wieder Veranstaltungen angeboten werden. So sind ein Filmmachmittag über Grebendorf, eine Frühlingswanderung, ein Grillnachmittag und vielleicht eine Weihnachtsfeier vorgesehen. Beteiligen möchte man sich auch am Seniorennachmittag in Grebendorf. red/esp